



Minden. Die Freude über ein Wiedersehen war den Senioren anzusehen, die am Sonntag, den 27. März 2022 der Einladung zum Seniorengottesdienst in die Gemeinde Minden gefolgt waren.

Der Bezirksleiter, Bischof Michael Eberle, hatte zur Gemeinde Minden auch die Senioren des Bezirks eingeladen. So erlebte eine große Bandbreite des Bezirks, welche sich aus Klein und Groß zusammensetzte, diesen Gottesdienst. Wohlklingende und auf die Predigt abgestimmte Lieder wurden vom Seniorenchor und auf dem Klavier vorgetragen.

Basis der Predigt war das Bibelwort aus Jesaja 46,3.4: „Hört mir zu, ihr vom Hause Jakob und alle, die ihr noch übrig seid von Hause Israel, die ihr von mir getragen werdet von Mutterleibe an und vom Mutterschoße an mir aufgeladen seid: Auch bis in euer Alter bin ich derselbe, und ich will euch tragen; ich will heben und tragen und erretten.“

Tragen, heben und erretten

Am Beispiel, wie Kinder von ihren Eltern getragen werden, verdeutlichte der Bischof die große Liebe Gottes, die er mit den Worten unterstrich: "Der Herr ist und bleibt bei uns – er trägt uns." Gottes Wille sei es zu heben, es liege ihm fern, uns eine Last aufzulegen, so der Bezirksleiter. Er machte weiter deutlich, dass Gott in schwierigen Phasen unterstützend zur Seite stehe und helfe, diese auch zu überwinden - er möchte erretten. Des Weiteren forderte er auf, dass Vertrauen in Gott nicht wegzuwerfen, welches eine große Belohnung hat.(Hebräer 10.35)

Glaube mit Tiefgang und Gewicht

Bezugnehmend auf das vorgetragene Lied des Chores „Mit dem Herrn fang alles an“ bekräftigte Bezirksevangelist Carsten Denker in seinem Predigtbeitrag diese Aussage: „Ihr habt mit dem Herrn angefangen und seid bis heute bei ihm geblieben. Euer Glaube hat Gewicht und Tiefgang.“

Mit dem ganzen Haus dem Herrn dienen

Bezirksevangelist Thomas Wiktor konstatierte, dass wir auf die Erfahrungen der Senioren bauen könnten; dieses gebe uns Sicherheit. Am Beispiel von Josua und Kaleb veranschaulichte er die rechte Haltung zu Gott und riet, es uns ihnen gleich zu tun und mit dem ganzen Haus dem Herrn zu dienen. (Josua 24. Teil aus 15)

In diesem Gottesdienst wurde auch der bereits angekündigte Wechsel in der Bezirkssenorenbeauftragung vorgenommen.

Bezirksältester i. R. Jürgen Meyer wurde nach fast 3 Jahren von dieser Aufgabe entbunden. Der Bischof dankte ihm herzlich für seine vielfältige Arbeit in diesem Kreis.

Neuer Bezirksleiter für die Seniorenarbeit ist Hirte i. R. Heinz Kröger. Der Bischof dankte ihm und seiner Frau für die Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen.

27. März 2022

Text: cp

Fotos: ck

